

## Annika und der Lesehund von Lisa Papp

### Zielgruppe: 2. und 3. Klasse

„Lesen ist doof!“ Annika ist verzweifelt. Nie bekommt sie einen Sternchen-Sticker für gutes Vorlesen. «Nicht aufgeben», meint die Lehrerin. Aber das macht Annika nur wütend. „Vielleicht hattest du bisher einfach keine besonders guten Zuhörer“, sagt die Bibliothekarin und stellt dem Mädchen einen großen, wunderschönen Hund vor. Annika will es versuchen. Und Bonnie erweist sich als perfekte Zuhörerin: geduldig und ohne zu urteilen. So macht Lesen Spaß! Auf Anhieb klappt es zwar nicht mit dem Sticker. Doch Annika hat Geduld – genau wie Bonnie.

Lesen und besonders das laut Vorlesen ist immer mehr ein Problem, und vielen Kindern fällt dies extrem schwer. Einen anderen Zugang bietet die Möglichkeit, einem Lesehund vorzulesen, welcher weder hilft noch wertet.

Daher begleiten uns bei dieser Geschichte Frau **Nicole Warnke** und ihr brauner **Labrador-Lesehund Paul**. Die Kinder lernen Paul kennen und erfahren mehr über seine Ausbildung und seine Arbeit als Therapiehund in seinen unterschiedlichen Einsatzbereichen. Wer mag, darf anschließend gern selber ausprobieren, wie es ist, einem solchen treuen Zuhörer in ruhiger Atmosphäre vorzulesen.

Auch bei dem zweiten (offenen) Termin am Donnerstag, 21.11.2019, von 15:00 bis 17:00 Uhr sind Frau Warnke und Paul wieder zu Gast. Es wird zunächst die Geschichte „Annika und der Lesehund“ für alle anwesenden Kinder vorgelesen.

**Angemeldete Kinder bekommen vorab einen festen Termin, wann sie Paul anschließend etwa 10-15 Minuten lang selber vorlesen können.**

Anmeldung unter  
Tel.: 02381/17-5760 oder 17-5785  
E-Mail: [wirschun@stadt.hamm.de](mailto:wirschun@stadt.hamm.de);  
[weitkampa@stadt.hamm.de](mailto:weitkampa@stadt.hamm.de)

*Eintritt frei*

Weitere Informationen unter:  
[www.Therapie-auf-4-Pfoten.de](http://www.Therapie-auf-4-Pfoten.de)



für Schulklassen  
Dienstag,  
05. November 2019  
10.00 Uhr  
Zentralbibliothek  
2. Etage, Gruppenraum 1  
Donnerstag,  
21. November 2019  
15.00 Uhr  
Zentralbibliothek  
Etage 2, Gruppenraum 1

